

Vorwort

Die Ökonomie bietet ein vielseitiges Inventar an theoretischen Ansätzen, um kommunikationswissenschaftliche Phänomene aus neuen Perspektiven zu beleuchten. Mein Interesse an der ökonomischen Kommunikationswissenschaft und an der interdisziplinären Forschung weckte mein Betreuer Prof. Dr. Stephan Russ-Mohl von der Università della Svizzera italiana. Er hat diese Arbeit von Anfang an vielseitig unterstützt und mit anregenden Diskussionen bis zum Schluss begleitet. Thank you!

Herrn Prof. Dr. Mark Eisenegger von der Universität Salzburg und Herrn Prof. Dr. Bjørn von Rimscha von der Universität Mainz danke ich für die Erstellung der Gutachten und für ihre Unterstützung. Mein Dank gilt auch Herrn Prof. Dr. Bertil Cottier von der Università della Svizzera italiana, der das Dissertationskomitee als Präsident geleitet hat.

Diese Arbeit wäre ohne die Teilnahmembereitschaft der untersuchten Medienunternehmen nicht zustande gekommen. Ich danke deshalb allen Journalisten, Ressortleitern, Redaktions- und Verlagsmanagern in der NZZ-Mediengruppe und bei Tamedia für ihre Zeit, die interessanten Gespräche und für ihren freundlichen Empfang.

Ich danke der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM) für das Stipendium, das ich im Rahmen des Förderpreises 2014 erhalten durfte. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei der Medien- und Unternehmensförderungsförderung (FERS), welche diese Arbeit im Jahr 2012 finanziell unterstützt hat.

Danken möchte ich auch Frau Anette Villnow vom Springer VS Verlag für die Betreuung dieses Buches und Frau Elke Flatau für die Korrektur und das Layout.

Mein besonderer Dank gilt meinen Eltern. Ihre weltoffene Art hat auf mich abgefärbt und begleitete mich während dieser Arbeit auf Reisen nach Deutschland, England, Estland, Japan, Kolumbien und in die USA.

Patricia Käppeli, meiner Frau, danke ich von ganzem Herzen. Mit ihrem Humor und ihrer Ruhe half sie mir, auch in stürmischen Zeiten auf Kurs zu bleiben. Ich freue mich auf die nächsten Abenteuer in diesem eingespielten Team.

Zürich und Lugano, September 2017

Reduktion von Komplexität und Unsicherheit
Eine organisationsökonomische Untersuchung am
Beispiel der Newsroom-Konvergenz
Wilczek, B.
2018, XIII, 302 S. 26 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-20159-3